# Dauerabstürze vom X299 unter Sequoia (&Sonoma) durch TSC-Sync ??

## Beitrag von „MacGrummel“ vom 4. Oktober 2024, 10:41

Gegen halb 7 ist er doch wieder eingefroren. Und ich hab den Absturzbericht gelöscht, statt ihn zu sichern..

Vielleicht hast Du recht, bluebyte , was den X99er angeht. Das ist eine Diva. Den hatte ich ja auch schon gegen den 299er ausgetauscht. Lustiger Weise hab ich seit vielen Jahren einen Asus X99 A2 als Firmenrechner, also fast das gleiche Board. Nur mit einer älteren (!) Haswell-CPU und einer einfachen Nvidia 1060. Viele Macken haben die gemeinsam, trotz Win10 gegen macOS.

Aber der 299er, um den es jetzt hier geht, der war eben die letzten Jahre mein Arbeitstier. Ein Rennpferd beim Spazierengehen zwar, aber jeden Tag zuverlässig am Start. Seine Macken mit den Abstürzen hat dieses Rennpferd erst seit macOS 15 beta 8 (24A5331b).

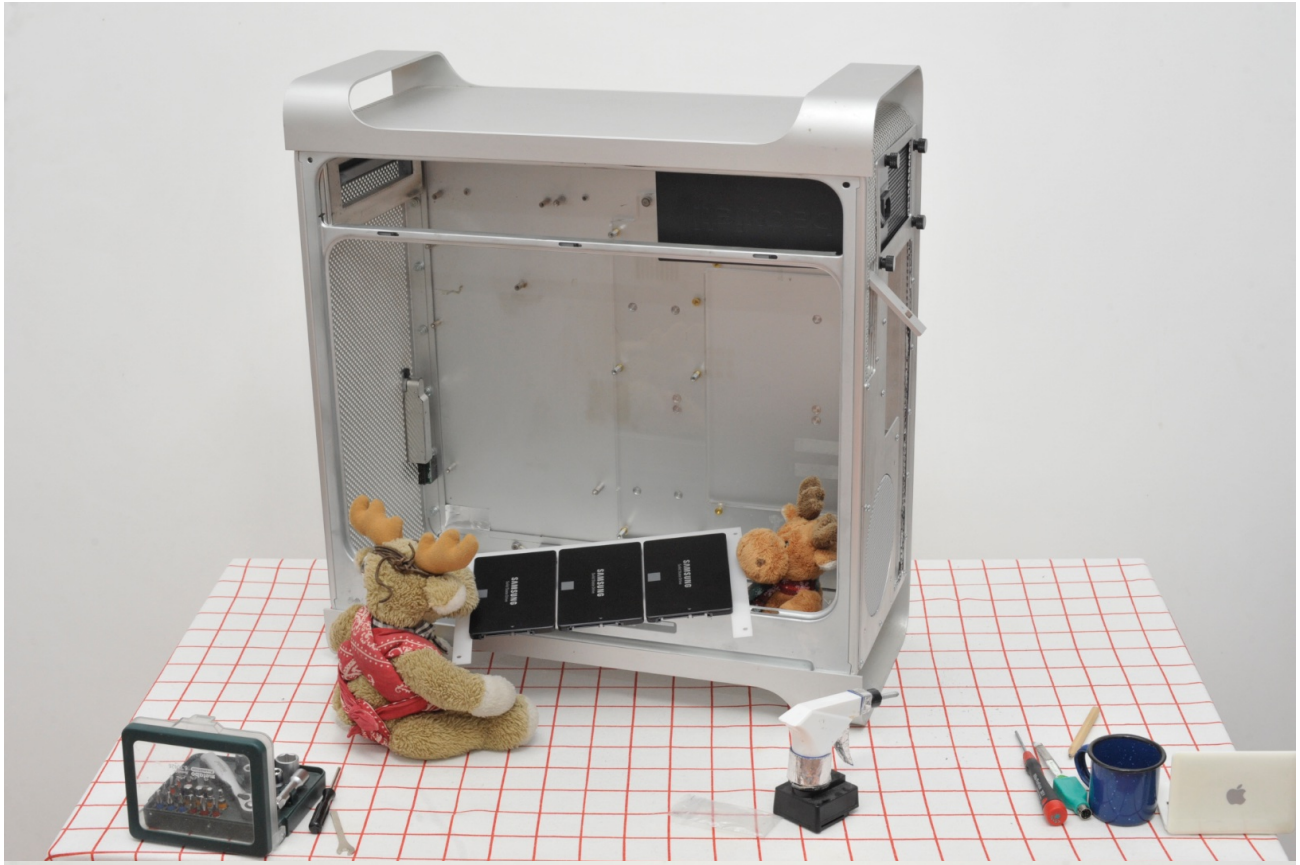
Ab dem Update hatte der X99er den scheinbar gleichen Fehler, der sich dort als störender TSC-Sync-Kext herausgestellt hat. Auch mit dem leider fast zeitgleich upgedateten macOS Sonoma 14.6. Vorher und auch jetzt bei allen älteren Systemen hatten diese Kexte nie gestört, auch wenn sie nicht notwendig waren. Und der X299er läuft ja auch mit Ventura weiter als zuverlässiges Renn- und Dienstpferd.

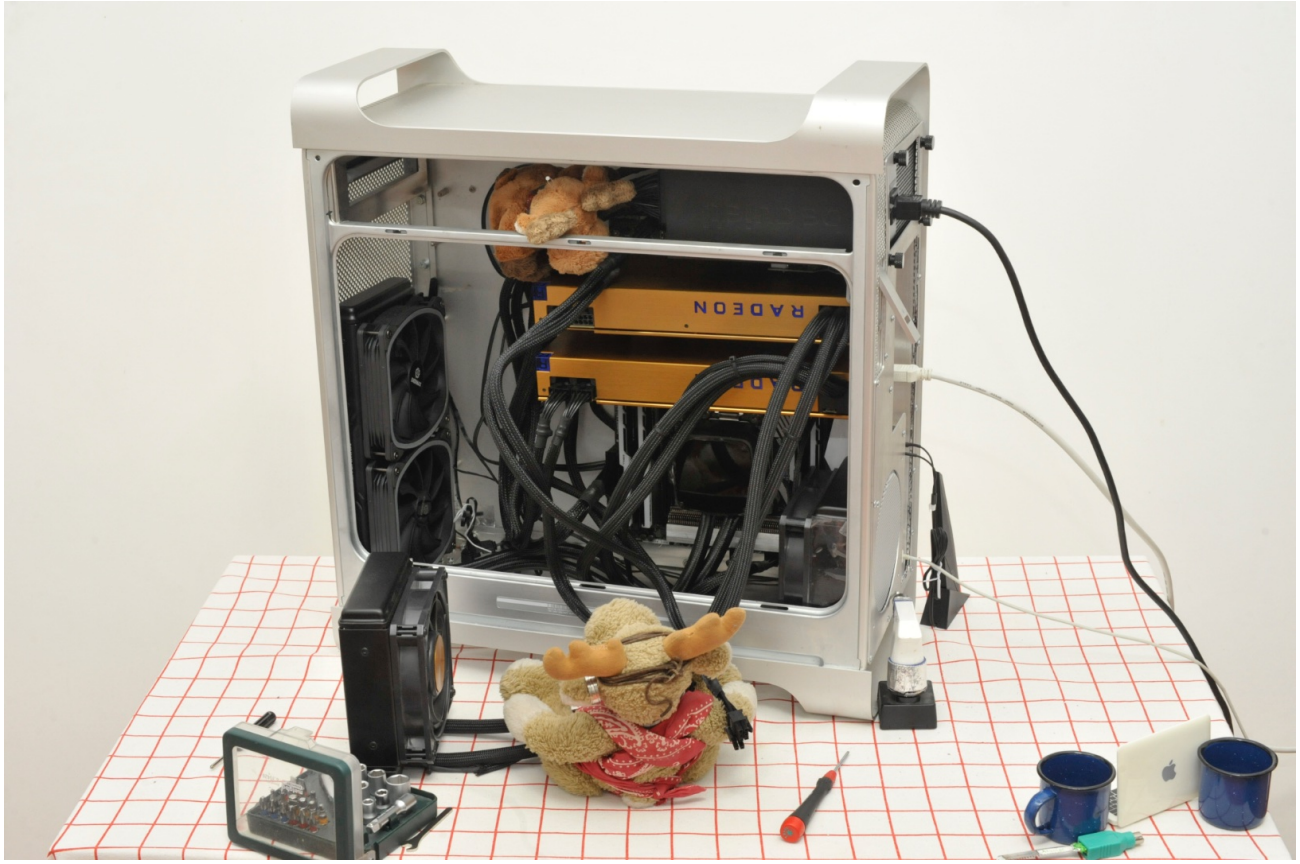
Da der neue Kext keine wirkliche Verbesserung der Situation bewirkt, sehe ich jetzt zwei Möglichkeiten:

entweder schmeiße ich die SSD-Festplatte raus, auf der jetzt Sequoia läuft und ersetze sie durch eine NVMe.

Die dann wiederum meine Samsung-NVMe mit macOS 10.15.7 ersetzen sollte. Endlich genug Platz, denn jetzt ist es eine 250er.

Das erfordert aber eine Menge Umbau-Arbeit, denn sowohl NVMe's als auch SSDs sind gut versteckt eingebaut. Das ist was für Regentage..






Komplette Demontage. Blöd gemacht..

Oder ich teste doch noch das neue BIOS. Könnte mir damit aber den Rechner zerschießen oder zumindest lahmlegen.